Quelle: www.lazarus.at/2019/01/22/masern-who-erklaert-impfgegner-zur-globalen-bedrohung

Masern WHO erklärt Impfgegner zur globalen Bedrohung

Wenn der „Herdenschutz“ mit einer möglichst hohen Durchimpfungsrate nicht gelingt, haben wir alle ein potenzielles Gesundheitsproblem. Eigentlich sollten (auch) die Masern bald ausgerottet sein. Doch weil einige Eltern ihre Kinder nicht impfen lassen wollen, breitet sich diese gefährliche Krankheit weiter aus. Die WHO benennt Impfgegner deshalb bereits als Bedrohung.

.

Wie ´SPIEGEL online´weiter berichtet, müssten 95% der Bevölkerung geimpft sein, um eine Masernepidemie zu verhindern. Derzeit steige laut WHO die Zahl der Neuinfektionen um bis zu 30% an. Einige Ärzte fordern deshalb eine Impfpflicht…

>> zum Bericht